

Nr. 58 Schwerte, Am Zimmermanns Wäldchen

105 Mietwohnungen im Geschößbau

Bauherr und Eigentümer: Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Schwerte eG, Schwerte

Entwurf und Planung: Pesch & Partner, Städtebau, Herdecke
Stadtplaner und Architekten

Sonderfachleute: Envi GmbH, Dortmund
(Energiekonzeption, Heizung, Lüftung,
Sanitär)
Klaus Pannott, Schwerte
(Tragwerksplanung)
Ingenieurbüro Bickmann GmbH, Lünen
(Elektroplanung)

Wohnfläche insgesamt: 7.487,37 m²
Ø Wohnfläche je WE: 71,31 m²
Umbauter Raum: 36.776 m³
Geschoßflächenzahl: 0,65
Grundstücksgröße: 15.697 m²
Baukosten insgesamt: 14.014.450.- DM
Baukosten pro m²: 1.871.- DM
Fertigstellung: 1996/97



Bauherrenpreis 1998

Votum der Jury

Die Siedlung am Stadtrand von Schwerte reagiert maßstäblich und einfühlsam nach außen auf das städtebauliche Umfeld. Im Inneren zeigt sich eine in Lage und Dimension sehr vernünftige und klare Erschließung und Positionierung der Baukörper. Dadurch entstehen verkehrsberuhigte Wohnstraßen im Wechsel mit grünen Wohnhöfen, Mietergärten und Spielzonen in Südwestexposition, die eine vielfältige und reizvolle Nutzung des Wohnumfeldes versprechen und ohne zwanghaften Charakter die Kommunikation zwischen den Bewohnern ermöglichen.

Die Architektursprache ist in ihrem Verzicht auf überflüssige Schnörkel ange-

nehm zurückhaltend und unterstreicht das insgesamt unpräntiöse Bild der Siedlung.

In der Grundrißgestaltung werden bei durchschnittlich niedriger Grundfläche der einzelnen Wohnungen gut bewohnbare, im wesentlichen zur Sonne hin ausgerichtete Räume geschaffen; in einzelnen Häusern wird durch das Angebot von Zweizimmer-Altenwohnungen und Vier-Zimmermaisonnetypen eine sinnvolle Durchmischung der Bewohnerstruktur ermöglicht.

Die Baukosten rechtfertigen das Urteil „Hohe Qualität zu tragbaren Kosten“.

